

Technik

Veranstalterseitig immer erforderlich:

- Bühne mit Standard-Bühnenelementen 8 m x 4 m (Breite x Tiefe, mindestens jedoch 7 m x 3,5 m). Plan und insgesamt möglichst etwas erhöht.
- Schuko-Steckdose 230 V/16 A
- Idealerweise drei zusätzliche Standard-Bühnenelemente (1m x 2 m) für Klavier, Geige und Gitarre (10-20 cm Höhe)
- Schön ist es, wenn der Bühnenhintergrund homogen dunkel einfarbig ist.

Band bringt Technik mit:

- Das Orchester bringt die komplette Technik mit (Theaterscheinwerfer, Schlagwerk-Podest, Tonanlage, Stühle).
- Es ist grundsätzlich keine weitere Technik und auch kein Bedienungspersonal nötig. Falls ein gestimmtes Klavier (oder ein Flügel) [a¹=440 Hertz] verfügbar ist, wird dieses gerne benutzt, ansonsten kann das mitgeführte E-Klavier verwendet werden.

oder

Veranstalter stellt Technik mit kompetenter Bedienung:

- 10 Stühle ohne Armlehne
- Licht: mind. 2 Theaterscheinwerfer (Fluter) 1/4 orange, blaue Hintergrundbeleuchtung
- Tonanlage:
 - 4 hochwertige Mikrofone auf Galgenstativen 3 Holzbläser + 1 Geige 3 hochwertige schalldruckfeste Mikrofone für 3 Blechbläser (2 Trompeten, 1 Posaune) Mikrofoniertes Klavier (oder Flügel) [a¹=440 Hertz] (1 oder 2 Kanäle)
 - 1 oder 2 hochwertige(s) Overhead-Mikrofon(e) auf Galgenstativ für das mitgebrachte Drumset. Die Bassdrum kann mit einem XLR und P48 direkt abgenommen werden (eingebautes Grenzflächenmikrofon).
 - 1 hochwertiges Mikrofon auf kleinem Galgenstativ für Gitarre bzw. Banjo
 - 1 XLR-Kabel P48 zum Verbinden des vorhandenen Clipmikrofons am Bass-Saxofon
 - 1 Ansagemikrofon auf geradem Stativ
 - 1 Gesangsmikrofon auf geradem Stativ

Insgesamt 14 bis 16 Kanäle

Monitoring: 3 Wege, idealerweise 1 Floor-Monitor plus 2 Sidefills auf Hochständern Im Freien sollten die Mikrofone mit **Windschutz** ausgestattet sein.

Alle Kanäle ggf. mit **Hochpass** und möglichst **klangneutral**, nur <u>wenig</u> Plate-Reverb, auch beim Gesang nur wenig Reverb.

